

VSP-Nachrichten = Information de la FSEP

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse**

Band (Jahr): **60 (1987)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Assemblée des délégués de la FSEP

Dans le cadre de la journée pédagogique et de l'Assemblée générale de la Fédération romande à Fribourg, le 9 mai 1987, se tiendra également l'Assemblée des délégués de la FSEP qui élira un nouveau Comité central et fixera les directives pour son activité en 1987/88.

Démonstration Stundenplanprogramm

Am Samstag, 21. Februar 1987, 09.30 Uhr, findet in Bern (Feusi Schulzentrum, Alpeneggstrasse 1) eine Demonstration über ein von J. Berger, Gymnasiallehrer, entwickeltes Stundenplanprogramm statt. Nach einer allgemeinen Orientierung besteht die Möglichkeit, mit dem Programm am PC zu arbeiten.

L'Association genevoise des écoles privées (AGEP)

A organisé une journée d'études en novembre 1986, à laquelle ont participé près de 200 professeurs des diverses écoles privées du canton. Le Conseiller d'Etat Föllmi, chef du DIP, a prononcé une allocution d'ouverture et honoré de sa présence le repas pris en commun.

Export-Güter für die Welt

Ein Wettbewerb des Vereins Jugend und Wirtschaft, Patronat: Paul Hahnloser-Stiftung, Winterthur.

Lehrlinge und Mittelschüler, aber auch Lehrer mit Volksschulklassen werden eingeladen, sich mit Einzelfragen unter dem Gesamtthema «Export» in Reportagen und Berichten auseinanderzusetzen. Von der schriftlichen Wiedergabe eigener Interviews und illustrierten Arbeiten ist über Diaserien, Tonbildschauen bis hin zu Filmen jede Form von Beiträgen zugelassen. Beurteilt werden die Einsendungen durch eine Jury aus Lehrern, Journalisten und Wirtschaftsfachleuten. *Einsendeschluss* ist der 30. September 1987!

Für die Auszeichnung guter Arbeiten steht eine *Preissumme* von 10000 Franken zur

Verfügung. Das *Patronat* für diesen Wettbewerb hat aus Anlass ihres 75jährigen Bestehens die *Paul Hahnloser-Stiftung* in Winterthur übernommen.

Anmeldeformulare können bis Ende April 1987 beim Verein Jugend und Wirtschaft, Dolderstrasse 38, 8032 Zürich, bezogen werden (Telefon 01 47 48 00).

VSP-NACHRICHTEN INFORMATION DE LA FSEP

Sitzung Zentralvorstand vom 5. 12. 1986

Eine Kommission, bestehend aus Frau Brechtbühl (SVZ), Mme Büttikofer (Genf), Urs Leuppi (Bern) sowie den Herren Bach und de Smet wird die Herausgabe des Privatschulverzeichnisses 1988/89 vorbereiten. Mit dem Leitbild Privatschule 2000 befasst sich eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Mme Frei und den Herren Michel, Haenssler und Moser. Im weiteren wurde die Schlussabrechnung des Kongresses Lugano genehmigt, die dank einer grosszügigen Spende des Genfer Verbandes einen kleinen Überschuss auswies. Ausserdem beschloss der Zentralvorstand, sich im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Schweizerische Privatschulen an der CH 91 zu beteiligen.

Le guide des écoles privées 1988/89

sera préparé par une commission comprenant: Mme Brechtbühl (ONST), Mme Butikofer (Service scolaire), M. de Smet (Suisse romande), M. Bach (Suisse alémanique); la coordination étant assurée par M. Leuppi, secrétaire de la Fédération suisse alémanique.

Toutes remarques ou suggestions peuvent être adressées à l'un des membres de la commission, qui se réunira une première fois le 6 mars 1987.

Ecole privée 2000

Suite au Congrès de Lugano, l'étude d'une conception de l'école privée de l'avenir est

confiée à une commission dont les membres sont: Mme Frei, MM. Haenssler, Michel et Moser.

En outre, *le Comité central* s'intéresse au nouveau règlement de l'OFIAMT concernant les formations commerciales, de même qu'à la récente ordonnance sur la limitation du nombre des étrangers.

Campagne «Places gratuites – ONST»

Pour son action exceptionnelle, l'Office National Suisse du Tourisme a obtenu 27 places gratuites dans des écoles privées suisses (membres de la FSEP) pour l'été 1987, d'une valeur de 1000 à 6000 francs chacune.

Mitteilungen der VSP der deutschen und italienischen Schweiz

Bei den Fachgruppen bzw. beim VSP sind folgende Aufnahmegesuche hängig: Private Sekundarschule, Institut Sonnenberg, Vilters (VUM), Handelsschule Oerlikon, Zürich (VSH), OEKREAL Management-Zentrum, Zürich (Sprachschulen), IHTTI International Hotel and Tourism Training Institutes Ltd., Luzern/Basel (VSP).

Der Vorstand erwägt einen Antrag an die nächste Mitgliederversammlung zwecks Beitritt des VSP zum Schweiz. Handels- und Industrieverein.

Bei der BIGA-Vernehmlassung zur Verordnung über die externen Prüfungen für BetriebsökonomInnen hat der VSP neben diversen anderen Punkten vor allem darauf hingewiesen, dass vom Kandidaten keine neunmonatige Wartezeit bis zur Korrektur und Bewertung der Diplomarbeit verlangt werden kann; auch ist eine Vertretung der Diplomarbeit nach einer solchen Zeitspanne unsinnig. Die Ergebnisse des Vernehmlassungsverfahrens stehen noch aus.

Das neue Prüfungsreglement für kaufmännische Angestellte verlangt für alle Fachnoten die Beibringung von Schulnoten; als Ersatzlösung für diese Schulnoten hat der VSP dem BIGA die Durchführung von VSH-Prüfungen für Kandidaten ge-

mäss Art. 41 des Bundesgesetzes über die Berufsbildung vorgeschlagen.

Herr Prof. Dr. R. Dubs konnte für ein Arbeitsseminar zur Lehrerfortbildung gewonnen werden, das zum Zeitpunkt der Jahresversammlung 1987 in Davos durchgeführt werden soll.

Das Sigriswiler Schulleiterseminar 1986 war wiederum – diesmal dank der aktiven Mitwirkung der Teilnehmer – ein voller Erfolg. Die aufgestellten bildungspolitischen Leitsätze werden jetzt vom Vorstand weiterbearbeitet.

Der Spätsommerschulbeginn 1989 wirft seine Schatten voraus: Die vom VSP eingesetzte Kommission hat ihren Bericht mit Massnahmenkatalog dem Vorstand zur weiteren Behandlung abgeliefert.

ECHO

Die Redaktoren erwarten Reaktionen auf die in der Rundschau publizierten Texte und Vorschläge. Bitte greifen Sie zur Feder, zur Schreibmaschine oder zum PC. Echo ist eine Rubrik, die allen Lesern offensteht. Schreiben Sie an die Redaktion, Ihre Briefe werden publiziert.

Les rédacteurs de la Revue souhaitent que les thèmes développés dans ces colonnes provoquent des réactions, inspirent des suggestions, lancent de nouveaux débats. Echo est une rubrique ouverte à tous nos lecteurs.

Ecrivez à notre rédaction, nous publierons vos lettres.